

DAS VERB VON GOTT

Verb: Eine Klasse von Wörtern, die aus semantischer Sicht Begriffe wie Handlung, Vorgabg oder Zustand ausdrücken und aus syntaktischer Sicht die Funktion des Kerns des Prädikats in Sätzen übernehmen. Synonyme: Wort, Rede; andere ähnliche Begriffe: Vokabel, Diktion, Begriff, Stimme.

Viel mehr als ein KLANG oder die STIMME GOTTES manifestiert, das Verb den GEDANKEN GOTTES, als die SCHÖPFUNGSENERGIE selbst.

ICH BIN, WIE GOTT MICH SCHUF.

Hätten wir nicht eine private und unwirkliche Welt erfunden, um uns von GOTT zu trennen, gäbe es keine Spur von Angst. Es war unsere Entscheidung, dieses kleine Missverständnis für die Ewigkeit aufrechtzuerhalten. Und ganz gleich, wie sehr wir uns bemühen, die Dinge in die Hand zu nehmen, unsere Identität wird das niemals sein. Sie bleibt bewahrt, völlig unberührt im GÖTTLICHEN LICHT. Wir sind keine getrennten Wesen. Wir sind so, wie ER uns geschaffen hat. Wir sind SEINE AUSDEHNUNG, ein einziger GEDANKE in SEINEM GEIST. Wir sind SEINE HANDLUNG – manifest in jedem Klang, in jeder Phrase, die von jedem Mund gesprochen werden kann, solange die Zeit existiert.

Wenn wir die Wahrheit erkennen, erkennen wir das Unveränderliche. Wir erkennen die vollkommene Harmonie der HEILIGEN KOMMUNIKATION, die sich im Willen unseres Vaters manifestiert. Deshalb wird diese Lektion als „die Wiege aller Wunder“ bezeichnet. Sie bringt die Wahrheit ins Bewusstsein zurück und entfesselt das HANDELN und die MACHT CHRISTI in jedem Moment des Vergessens.